

Ohne Halt

Die deutsche Schillerstiftung zeichnet in diesem Jahr die Schriftstellerin Julia Schoch mit ihrer Ehrengabe aus. Die mit 10.000 Euro dotierte Auszeichnung sollte am Freitag (nach Redaktionsschluss, jW) in Weimar übergeben werden, wie die Klassik-Stiftung Weimar mitteilte. Die Jury würdigte Schoch als Chronistin »ostdeutscher Lebensrealität«. Sie interessiere sich »in einem sehr umfassenden Sinn dafür, wie Systemwechsel und politische Entscheidungen das private Leben der Menschen verändern; was mit ihnen passiert, wenn verschwindet, was bisher Orientierung und Halt bietet.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/428793.literatur-ohne-halt.html>